

Betreff: Leserbrief zur Inschrift der größten Propstei-Glocke "Wir brauchen die Gnade der Einheit"

Sehr geehrte Damen und Herren!

Vielen Dank für Ihren Beitrag in der Wochenendausgabe Seite 14. Es ist wunderbar, dass Sie auch von der neuen Inschrift der größten Propstei-Glocke berichten: „Wir brauchen die Gnade der Einheit“!

Bitte veröffentlichen Sie hierzu noch meinen Leserbrief:

Die Glockeninschrift „Wir brauchen die Gnade der Einheit“ erinnert an die Jugendpredigt vom 27.01.1959 (!) mit dem Titel „*Die Hoffnung auf die Wiedervereinigung unseres Volkes durch die Wiedervereinigung im Glauben*“. Es waren nicht zuletzt die von Pater Gordian Landwehr gehaltenen visionären, mutigen Predigten auf der Kanzel der Universitätskirche, die der DDR-Staatsmacht ein Dorn im Auge waren und dazu beitrugen, dass die alte Universitätskirche dem Erdboden gleichgemacht wurde. Die Wiederaufstellung der Kanzel in der neuen Universitätskirche wird der Universität als Denkmal wider Unfreiheit und Unrecht gut zu Gesicht stehen! Möge die Machbarkeit der Aufstellung durch die neu einberufene Klimaexpertenkommission jetzt final geklärt werden!

Mit freundlichen Grüßen

Dipl.-Kfm. Jost Brüggewirth
Kuratoriumsvorsitzender
der Stiftung „Universitätskirche St. Pauli zu Leipzig“